

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Molsdorf am 21.03.2018

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Graf-Gotter-Straße 43, 99094 Erfurt-Molsdorf
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	19:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Friebel
Schriftführerin:	Frau Kausch

Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 21.02.2018	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.1.	Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: För- derverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt - Molsdorf e. V.; Kauf Multifunktionsgerät	0600/18

5.2. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: **0602/18**
Molsdorfer Sportverein `57 e. V.; Unterstützung Spiel-
und Trainingsbetrieb

6. Ortsteilbezogene Themen

6.1. Situation Außenbereichswasser, Versicherungsfragen;
Berichterstatter: Herr Hartmann, Wasserwirtschaftskoor-
dinator, Amt 31

7. Informationen

I. Öffentlicher Teil

**Drucksachen-
Nummer**

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.
Als Gast zur Erläuterung des TOPs 6.1 begrüßt er den Wasserwirtschaftskordinator Bereich Amtsleiter im Umwelt- und Naturschutzamt und sieben zu dieser Thematik anwesende Bürger Molsdorfs.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 21.02.2018

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt. Die Niederschrift wird genehmigt.

bestätigt

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

5. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

- 5.1. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt - Molsdorf e. V.; Kauf Multifunktionsgerät 0600/18

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache, der einstimmig zugestimmt wird.

BESCHLUSS:

Dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt – Molsdorf e. V. werden gem. §§ 17 a) und 18 d) der Ortsteilverfassung 300,00 EUR für die Ausbildung Einsatzgruppe und Arbeit / Ausbildung der Bambini- und Jugendfeuerwehr zur Verfügung gestellt.

Die Mittel werden eingesetzt für:

- Kauf eines Multifunktionsgerätes
- Kauf von Zubehör, wie USB-Kabel und Verbrauchsmaterial, wie: Papier, Toner, etc.

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschluss-Inhalt entsprechen, werden anerkannt.

beschlossen

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

- 5.2. Vergabe finanzieller Mittel, § 16 Ortsteilverfassung: Molsdorfer Sportverein `57 e. V.; Unterstützung Spiel- und Trainingsbetrieb 0602/18

Der Ortsteilbürgermeister erläutert die Drucksache, welcher ebenfalls einstimmig zugestimmt wird.

BESCHLUSS:

Dem Molsdorfer Sportverein `57 e. V. werden gem. §§ 17 a) und 18 c) der Ortsteilverfassung zur Unterstützung / Erhalt / Ausstattung des Spiel- und Trainingsbetriebes 400,00 EUR zur Verfügung gestellt.

Die Mittel werden eingesetzt für:

- Kauf von Trainingsmaterialien für die Sektionen Fußball, Frauengymnastik und Darts,
- Entrichtung von Schiedsrichtergeldern,
- Finanzierung von Ehrenpreisen / Urkunden bei Turnieren und Benefizveranstaltungen

Bereits getätigte Ausgaben, die dem Beschluss-Wortlaut entsprechen, werden anerkannt.

beschlossen

Ja 4; Nein 0; Enthaltung 0; Befangen 0;

6. Ortsteilbezogene Themen

6.1. Situation Außenbereichswasser, Versicherungsfragen; Berichterstatter: Herr Hartmann, Wasserwirtschaftskoor- dinator, Amt 31

Der Gast, Wasserwirtschaftskordinator Bereich Amtsleiter im Umwelt- und Naturschutzamt, erhält das Wort. Er führt aus: Bezüglich Starkniederschläge und Hochwasserschutz gilt das Hauptaugenmerk derzeit der Risikovorsorge, also die Einleitung technischer und nichttechnischer Maßnahmen, die Regen – und Sturmflutablauf gewährleisten. Eine wichtige Aufgabe der Kommune ist dabei die Bewusstseinsbildung und frühzeitige Bürgerinformation bei Gefahren.

Er empfiehlt den Bürgern in Eigenverantwortung für Schäden durch Starkregen / Hochwasser den Abschluss einer zusätzlichen Elementarschaden-Versicherung.

Sollte kein solcher Versicherungsschutz bestehen, kann das Land Fördermittel zum Wiederaufbau verweigern.

Im Wasserhaushaltsgesetz, § 5 ist verankert, dass Betroffene selbst vorsorgen müssen.

Unter www.kompass.de, einem Projekt von Bundes- und Landesregierung, kann eine Versicherung beantragt werden. Ist dies wegen potentieller Gefährdung nicht möglich, sollten sich die betroffenen Bürger dies von der Versicherung schriftlich bestätigen lassen.

Im Schadensfall kann ein Wiederaufbau / Sanierung über die Aufbauhilfe des Landes erfolgen.

Aber: Jeder Bürger ist verpflichtet, sich Informationen zu Naturgefahr und Versicherungsschutz selbst einzuholen. Eine Elementar-Versicherung ist die Voraussetzung für die Inanspruchnahmen von Hochwasser-Soforthilfe.

Der Hochwasserkoordinator sollte die Bürger Molsdorfs insgesamt über die Gefahrensituation informieren, erbittet der Ortsteilrat. Der Ortsteilbürgermeister bietet ebenfalls Hilfe an und bekräftigt diese Aussage: Es muss ein Stand erreicht werden, dass jeder Bürger informiert ist und einen Antrag auf Versicherung stellte. Wobei in der Molsdorfer Region eher Schaden durch Flusswasser (Gera), als durch Starkregen auftritt.

Eine Zunahme von Extremwetterlagen ist zu verzeichnen, sagt der Hochwasserkoordinator. Die Aufstellung von Warntafeln und frühzeitige Informationen der örtlichen Feuerwehr sind ebenfalls vorgesehen.

Vorgeschlagen wird, den Thöreyer Bach auf der Südseite zu schließen, das Wasser südlich der BAB 4 direkt in die Gera laufen zu lassen und die Schlossteiche durch Brunnen zu versorgen.

Der Ortsteilbürgermeister bietet über Hochwasser-Latten (Gelb/Rot/Grün) eine Information des Pegelstandes an beiden Sielen der Gera an. Die Latten würde er beschaffen.

Für Anfang Mai soll zu o. g. Thematik und Weiterbau Abwassersammler unter Berücksichtigung Hochwasserschutz ein Termin mit der Planerin des Tiefbau- und Verkehrsamtes, den Pöyry-Ingenieuren, dem Hochwasserkoordinator und dem Ortsteilrat anberaumt werden.

Die Unterlagen, die der Hochwasserkoordinator heute vorstellte und erläuterte, werden im Anhand Bestandteil dieser Niederschrift.

7. Informationen

Informationen liegen nicht zur Beratung vor.

gez. Friebel
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch
Schriftführerin